

Mirjam Begleitung mit Herz



Selbstauskunft für finanziell vergünstigte Therapieplätze

Persönliche Angaben

- Name: _____
- Adresse: _____
- Telefon: _____
- E-Mail: _____

Haushaltsituation

- Anzahl der im Haushalt wohnende Personen _____
- Anzahl der unterhaltspflichtigen Kinder _____
- Beruf (e) der im Haushalt wohnende Erwachsenen _____

Einkommen und Vermögen

- Monatliches Haushaltseinkommen (Netto): _____ CHF
- Weitere Einkünfte (z.B. Nebenerwerbe, Unterhaltszahlungen): _____ CHF
- Ersparnis/ Vermögen: _____ CHF
- Schulden (falls vorhanden) _____ CHF
- Erhalten Sie Sozialleistungen (z.B. AHV, IV, Ergänzungsleistungen)? Ja Nein
- Falls Ja welche: _____
- Sind Sie Student/in Ja Nein

Kurzbegründung

Bitte beschreiben Sie in wenigen Sätzen Ihre finanzielle Situation und warum Sie den vergünstigten Tarif in Anspruch nehmen möchten.

Erklärung und Unterschrift

Ich bestätige, dass die oben angegebenen Angaben wahrheitsgemäss und vollständig sind. Ich verstehe, dass die Entscheidung über die Vergabe eines vergünstigten Therapieplatzes auf Basis dieser Information getroffen wird.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Lesen Sie die AGB auf der 2. Seite.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) zur finanziellen Selbstauskunft für vergünstigte Therapieplätze



1. Voraussetzungen und Selbstauskunft

- Grundlage für die Gewährung des vergünstigten Therapieplatz ist eine offene und wahrheitsgemässe Selbstauskunft zur finanziellen Situation auf einem separaten Formular.
- Die Angaben dienen ausschließlich der Einschätzung des Unterstützungsbedarfs. Ich vertraue auf Transparenz und Fairness.
- Bei Bedarf kann die Anspruchsberechtigung in angemessenen Abständen gemeinsam überprüft werden.

2. Prüfungsverfahren und Vergabe

- Die Entscheidung über die Vergabe eines vergünstigten Beratungsplatzes erfolgt nach Prüfung der eingereichten Angaben und unter Berücksichtigung der verfügbaren Kapazitäten.
- Der Entscheid wird zeitnah schriftlich oder mündlich mitgeteilt.
- Ein Rechtsanspruch auf Bewilligung eines vergünstigten Platzes besteht nicht.

3. Dauer und Veränderungen

- Der vergünstigte Tarif gilt grundsätzlich so lange, wie eine finanzielle Entlastung erforderlich ist.
- Sollte sich die finanzielle Situation wesentlich verändern, insbesondere durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit, deutliche Einkommensverbesserung oder Wegfall von Unterstützungsleistungen, bitte ich darum, mich zeitnah zu informieren.
- In diesem Fall besprechen wir gemeinsam eine angemessene Anpassung des Honorars.

4. Wegfall der Voraussetzungen

- Sind die Voraussetzungen für den vergünstigten Tarif nicht mehr gegeben, kann die Vergünstigung angepasst oder beendet werden.
- Bei bewusst falschen oder unvollständigen Angaben kann der vergünstigte Tarif mit sofortiger Wirkung aufgehoben werden. Ab diesem Zeitpunkt gilt das reguläre Honorar von CHF 120.– pro Sitzung. In solchen Fällen behalte ich mir vor, entstandene Differenzbeträge geltend zu machen.

5. Vertraulichkeit und Datenschutz

- Alle im Rahmen der Selbstauskunft gemachten Angaben werden streng vertraulich behandelt.
- Als psychosoziale Beraterin unterliege ich der beruflichen Schweigepflicht. Finanzielle Informationen werden ausschließlich zur Prüfung des vergünstigten Tarifes verwendet und nicht an Dritte weitergegeben, sofern keine gesetzliche Verpflichtung besteht.
- Die Bearbeitung personenbezogener Daten erfolgt im Einklang mit dem geltenden Schweizer Datenschutzrecht.

6. Haftung

- Die Bereitstellung vergünstigter Beratungsplätze erfolgt freiwillig im Rahmen meines sozialen Engagements.
- Ein Anspruch auf dauerhafte Gewährung eines vergünstigten Tarifes besteht nicht.
- Im Übrigen gelten die allgemeinen Bestimmungen meiner Praxis.

7. Schlussbestimmungen

- Sollte eine Bestimmung dieser Regelung ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.
- Änderungen dieser AGB bleiben vorbehalten. Über wesentliche Änderungen wird der Antragssteller informiert.
- Es gilt Schweizer Recht. Gerichtsstand ist der Sitz der Praxis, sofern keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen entgegenstehen.